

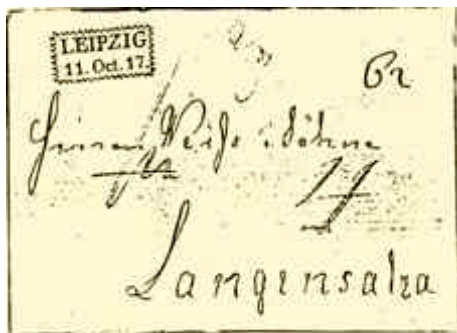


Internationale Vereinigung
für Postgeschichte

Deutscher Altbriefsammler-Verein e.V.

Kontakt: Schriftleiter@dasv-postgeschichte.de – Internet: www.dasv-postgeschichte.de

Aus dem Inhalt:



• Arnim Knapp

Tauchnitz und Schelter – Stempelschneider aus Sachsen

Wie kam es zur Beauftragung der ersten zentral zu beschaffenden Stempel seitens des sächsischen Finanz-Collegiums. Anfang des 19. Jahrhunderts ordnete die Thurn und Taxissche Postverwaltung als erste die Verwendung eines Aufgabestempels allgemein an.



Rückblick auf die DASV- Präsentation bei der Royal Philatelic Society, am 12. Oktober 2017

Eine Zusammenfassung der Veranstaltung mit zahlreichen Abbildungen von Wolfgang Maaßen

DASV- Rundbrief Nr. **511** Februar 2018

mit Beilage Postgeschichte und
Altbriefkunde Nr. 203

• Horst Diederichs

Zur Postgeschichte im Land Hadeln, Amt Ritzebüttel und das Postwesen zwischen 1698 und 1789

Seinerzeit stand das Land Hadeln unter kaiserlicher Verwaltung. Danach behielt Hadeln unter dem Regiment der Kurfürsten von Hannover seine Selbständigkeit bei.



• Dr. Joachim Helbig

Einführung von Poststempeln bei der Reichspost 1784

Bisher herrschte Unsicherheit, wann und warum Thurn und Taxis als Betreiber der kaiserlichen Reichspost in seinem Postgebiet Poststempel einführte. Die Durchsicht der einschlägigen Literatur lenkt den Blick zwar auf den Anfang der 1780er Jahre, aber eine entsprechende Einführungsverordnung fehlt. Diese Lücke kann nun geschlossen werden.



• Heinz Frerichs

Mit Thurn und Taxis 1856 nach Verona

Die Philatelie lebt – zu dieser Erkenntnis gelangt man, wenn ein Besucher einer Briefmarken-Ausstellung durch die Hallen mit den Ausstellungsrahmen geht und diese sich aufmerksam anschaut. So geschehen im Sommer 2017 bei der Rang 1-Ausstellung in Oldenburg. In der Sammlung von Friedrich Meyer fand Herr Frerichs einen interessanten Brief.



• Dr. Wolfgang Reith

Die Eröffnung der Thurn & Taxis-Post in Saarbrücken und ihre Stempel

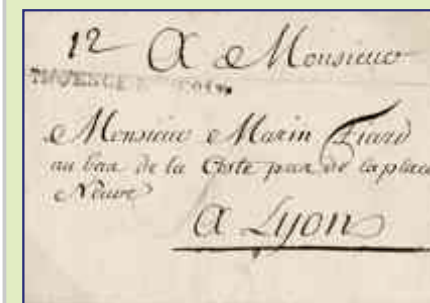
Zu Beginn des 18. Jahrhunderts – wahrscheinlich 1715 – führt Thurn & Taxis in Deutschland die ersten Poststempel ein. Bis 1750 sind etwa 40 deutsche Orte mit Stempeln ausgestattet, die in Zeilenform den Aufgabort in der Regel mit dem Zusatz „von“ oder „de“ angeben.

Termine 2018

- **Klagenfurt: 25.–27. Mai**
DASV-Frühjahrstagung,
eingebunden in die ÖVEBRIA
(Rang 1 und 2)
- **Prag: 18., 15.–18. August**
Praga '18 FIP-Ausstellung
- **Sindelfingen: 25.–27. Oktober**
Internationale Briefmarken-Börse

Redaktionsschluß Rundbrief 512:
30. April 2018

Weitere Themen: Zwei Feldpostbriefe aus dem 1866er Krieg in Westdeutschland – Postgeschichte im Königreich Böhmen. Dazu kommen weitere Informationen über den Deutschen Altbriefsammler-Verein und zur deutschen und internationalen Postgeschichte.



Beilage: Postgeschichte und Altbriefkunde

Heft 203, Februar 2018

Rudolf Heiningers:

Armée de Mayence